



# SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 9 - V - 6 6 - 0 2 1 4**  
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff: **Dezernat(e) V/66**

**Schwalbacher Straße - Bushaltestelle Michelsberg in WI-Westend/Bleichstraße im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes "Aktive Kernbereiche Wiesbaden-Innenstadt-West"**

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

## Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

## Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung Ausschuss	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
		<input checked="" type="checkbox"/> <b>wird im Internet/PIWI veröffentlicht</b>	

## Bestätigung Dezernent

Andreas Kowol  
Stadtrat

## Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich  
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.  
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz  
Stadtkämmerer

**A Finanzielle Auswirkungen**

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind  **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.  
 finanzielle Auswirkungen verbunden.  
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

**I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat**

HMS-Ampel  rot  grün Prognose Zuschussbedarf:  
 abs.: \_\_\_\_\_  
 in %: \_\_\_\_\_

**II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat**

Investitionscontrolling  Investition  Instandhaltung Stand: 03.06.2019  
 Budget verfügte Ausgaben (Ist): abs.: 78.741.767 €  
 in %: 96,46

**III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage**

Es handelt sich um  Mehrkosten  
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperre, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
X		2019	Baumaßnahme	185.000			I.05307	842200	66 WIN Schwalb. Str HS Michelsberg A WE
						61.300	I.04400	842200	66 WIN AKB - Innenstadt-West (WE)
						123.700	I.05307	841320	Anteil Einnahme Bund-Land „Soziale Stadt“
<b>Summe einmalige Kosten:</b>				<b>185.000</b>		<b>185.000</b>			

<b>Summe Folgekosten:</b>									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

## **B Kurzbeschreibung des Vorhabens**

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)

Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Das Tiefbau- und Vermessungsamt beabsichtigt die Bushaltestelle "Michelsberg" in der Schwalbacher Straße, Fahrtrichtung Faulbrunnenplatz, benutzerfreundlich auszubauen und die derzeit vorhandene Nebenfahrbahn der Schwalbacher Straße zurückzubauen. Die Maßnahme ist Teil des Integrierten Handlungskonzeptes "Aktive Kernbereiche Wiesbaden-Innenstadt-West", hier Soziale Stadt Inneres Westend.

### **Anlagen:**

- Lageplan
- Kostenberechnung vom 27.03.2019
- Stellungnahme der Straßenverkehrsbehörde vom 01.07.2019

## **C Beschlussvorschlag:**

1. Dem Plan zum benutzerfreundlichen Ausbau der Haltestelle „Michelsberg“ in der Schwalbacher Straße wird zugestimmt.
2. Die Kostenschätzung vom 27.03.2019, abschließend mit 185.000 €, als Anlage zur Sitzungsvorlage, wird genehmigt.
3. Die erforderlichen Mittel für den Haltestellenumbau in Höhe von 185.000 € stehen im Haushalt 2019 beim Programm Aktive Kernbereiche I.04400 „66 WIN AKB - Innenstadt-West (WE)“ zur Verfügung mit einem Anteil aus Bund-Land-Fördermitteln „Soziale Stadt“ in Höhe von ca. 123.700 € und werden grundsätzlich genehmigt. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt auf dem IM-Projekt I.05307 „66 WIN Schwalb. Str HS Michelsberg A WE“.
4. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch das Dezernat III/20.

## **D Begründung**

### **I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage**

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Erhöhung der Verkehrssicherheit; höherer Komfort für alle Nutzergruppen des ÖPNV.

### **II. Demografische Entwicklung**

*(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)*

Die Maßnahme trägt der demografischen Entwicklung Rechnung, da sie allen Altersgruppen zugutekommt.

### **III. Umsetzung Barrierefreiheit**

*(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)*

Im Zuge des benutzerfreundlichen Ausbaus der Haltestellen werden die Vorgaben zur unbehinderten Mobilität bei der Gestaltung von Haltestellen gemäß der aktuellen Regel- und Sonderbauweisen des Oberbaus öffentlicher Verkehrsflächen in der Landeshauptstadt Wiesbaden berücksichtigt. Darin sind die gültigen Vorschriften und DINs berücksichtigt.

### **IV. Ergänzende Erläuterungen**

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Das Tiefbau- und Vermessungsamt beabsichtigt, die Bushaltestelle „Michelsberg“ in der Schwalbacher Straße, Fahrtrichtung Faulbrunnenplatz, benutzerfreundlich auszubauen. Mit der Maßnahme sollen sichere Verkehrsverhältnisse für alle Fahrgäste des ÖPNV unter Berücksichtigung des Leitfadens „Unbehinderte Mobilität“ des Landes Hessen hergestellt werden.

Durch den Rückbau der Nebenfahrbahn wird die Verkehrssicherheit an den Knotenpunkten Schwalbacher Straße / Emser Straße sowie Schwalbacher Straße / Wellritzstraße für alle Verkehrsteilnehmer erhöht.

Die derzeitige Nebenfahrbahn wird bereits heute als Verkaufsfläche und zum widerrechtlichen Parken genutzt. Durch die Neuordnung der Fläche wird ein größerer Wartebereich möglich, sowie die Schaffung von Fahrradabstellplätzen. Im Rahmen der Ausführungsplanung wird geprüft, inwieweit Flächen für eine MeinRad-Fahrradverleihstation zur Verfügung gestellt werden können.

Der benutzerfreundliche Ausbau der Haltestelle erfolgt nach den Regel- und Sonderbauweisen des Oberbaues öffentlicher Verkehrsflächen in der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Die Maßnahme ist mit der lokalen Nahverkehrsorganisation abgestimmt.

Das Erfordernis für den Umbau der Haltestelle ergibt sich aus den Vorgaben des Personenbeförderungsgesetz (§8), dass die Herstellung der vollständigen Barrierefreiheit bis zum Jahr 2022 vorschreibt.

Mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 368 vom 01.10.2015 für das Integrierte Handlungskonzept des Förderprogrammes „Aktive Kernbereiche Wiesbaden-Innenstadt-West“ und der Anerkennung des Konzeptes durch die Fördergeberin - das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - sind die grundsätzlichen Voraussetzungen zur Umsetzung der geplanten Maßnahme geschaffen. Laut Förderbescheid vom 16.11.2017 wird die Maßnahme mit 66,88 % (123.700 €) gefördert. Die Maßnahme gehört zum Fördergebiet Soziale Stadt Inneres Westend.

### **V. Geprüfte Alternativen**

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

/

Wiesbaden, 19. Juli 2019



Andreas Kowol  
Stadtrat